## An die Männergesangvereine des Kreises 2.

Laut Anordnung des Deutschen Sängerbundes sind sämtliche Männergesangvereine verpflichtet, den Anteil der Mitglieder des DSB. an dem Geschehen unserer Tage in einem Ehrenbuch festzuhalten.

- 1. Es muß festgehalten werden:
  - a. Welche Sangeskameraden zum Heeresdienst einberufen wurden und zwar unterscheiden wir dabei die unmittelbar an der Front tätigen und die im Heimatdienst verwendeten Soldaten der Deutschen Wehrmacht.
  - b. Name, Dienstgrad der Helden aus unseren Kreisen, die im Dienst für Führer und Volk ihr Höchstes, ihr Leben geopfert haben. Angabe des Datums und der Kampfhandlung, bei der ein Sangoskamerad fiel, ist ebenso festzuhalten.

Die Durchführung dieser Anordnung ist Ehrensache für jeden Bundesverein; wir ersparen uns aus diesem Grunde jedes weitere Wort.

2. Winterhilfswerk.

oingusondon.

Der Bundesführer erwartet von allen Sängerkreisführungen laufende und genaue Aufzeichnungen über sämtliche vom Sängerkreis selbst, von Arbeitsgemeinschaften und von Bundesvereinen durchgeführten Veranstaltungen zugunsten des Ariegswinterhilfswerkes 1939/40.
Sämtliche Veranstaltungen und Litwirkungen für das WIW. sind also dem Kreisführer von allen Vereinen laufend zu molden.

3. Besondere Veranstaltungen während des Krieges.

Für die führenden länner unserer Gliederungen ist es Thrensache, bei allen Sammelveranstaltungen sich persönlich einzuschalten. Aufgabe unserer Vereine oder der zu bildenden Arbeitsgemeinschaften ist es, das Sammelwerk edurch Liedverträge zu umrahmen. Der Deutsche Sängerbund nihmt Berichte hierüber für die Sängerbundeszeitung auf,

4. Wir vorweisen auf das Schreiben unseres Kreisrechners v.16.ds.Mts.: "Beiträge 1939 betreffend" und ersuchen die Vereine ihrer Beitragspflicht sofort nachzukommen.
Es ist der Wunsch des DSB., daß die Vereine ihren Sangesbetrieb in vollem Umfange aufrecht erhalten.
Der beiliegende Fragebogen ist bis spätestens 1.Dez.39 an den Unterzeichneten (Kreisführer C.Bächle, Tiengen)

Tormin!

Mit deutschen Sängergruß Meil Mitler!

C. Bächlo, Kroisführer.